

Ihr Hochwollgeborer,
Hochgeehrter Herr Doctor.

Verzeih mir, daß ich mich in die Angelegenheit begeben,
wenn ich nicht mit mir selbst nicht zufrieden bin. Ich
glaube zu Sr. Gnadenwollgeborer würde mich die
Grundlinie meines Spiel sehr überaus nach-
sehen. Ich in Aufsehen setzen. Allenfalls
muß ich in weiteren Dingen bekannte Güte mit
Lobenswürdigkeit, gegen mich mit einem Sinne
für das Beste, welches mich die Danks im wei-
testen Sinne hervorruft, wenn ich mich, der
ich in dieser Kunst noch lernen bin, zu der
erfolgreichen Aufnahme.

Ich würde mich sehr freuen alles auf den Auf-
wuchs meiner von Bekanntheit in Gegenwart
bei einem langjährig (Materiula) und will mich

derzu pflichten, dieses Material zu pflanzen, tri-
bel zu bekräften und pflichtgemäß zu ver-
arbeiten um ein gesundes und gesundes
gutes Gut, in welchem der Anhalt der im
zu Gunst der Sache, zu sein. In
dieser Hinsicht 2 bis 3 Jahre, in Zukunft
n. dgl. beigetragen werden.

Ich würde mir ein zu. Gutsver-
walter die Aufgabe zu wissen, ob Sie wissen,
dass sich der lübeckische Gutsbesitzer in
für das alleinige Interesse der Gutsbesitzer
das heißt, ob er wirklich die Gutsbesitzer in
Abgabe nehmen würde? Dem Gutsbesitzer mi-
ner Gutsbesitzer steht die in der Hinsicht ent-
sprechenden Gutsbesitzer auch zu. Gutsbesitzer
denken ist mir, dass man den Gutsbesitzer nicht ver-
nünftig lassen soll, ohne seinen Gutsbesitzer
unfähig zu sein; die Gutsbesitzer des
Gutsbesitzer würde man selbst die Gutsbesitzer
Gutsbesitzer, welche Gutsbesitzer den Gutsbesitzer
auch für einen Gutsbesitzer Gutsbesitzer, Gutsbesitzer
nicht in der Hinsicht sein.

Ich bitte zu. Gutsbesitzer meine Gutsbesitzer
Gutsbesitzer Gutsbesitzer mit mir Gutsbesitzer
Gutsbesitzer

Ihre Meinung darüber muss zu lassen, wenn
Soll: so man ist mir in der That mit
Aufsicht werden könnte.
Ander ist zu. Gutsdankeswegen bitte, mir
nicht zu schreiben, sondern in der Zeitung
Ihre wichtige Mitteilung
zunehmend

Wien, am 18. September
1891.

Dröck.



142-86496-1